

Gelungene Museumsfahrt nach Nürnberg

Gerhard-Richter-Ausstellung besichtigt – KGV plant Besuch von Lenbachhaus und Chagall-Schau

Vilshofen. Der Kultur- und Geschichtsverein Vilshofen bot zu eine Fahrt nach Nürnberg an. Ziel war die Ausstellung „Gerhard Richter“ im Neuen Museum, das selbst eine sehenswerte, architektonische Besonderheit darstellt. Die Ausstellung spannte mit 29 Werken aus dem Zeitraum von 1957 bis 2003 einen weiten Bogen.

Kein Künstler hat unsere Vorstellungen von dem, was Malerei heute leisten kann, so sehr geprägt wie Gerhard Richter. 1932 in Dresden geboren, kam Richter bereits 1961 in den Westen und überwand rasch die in die Krise geratene informelle Malerei. Heute zählt Gerhard Richter mit seiner ungewöhnlichen Maltechnik zu den wichtigsten Künstlern der Gegenwart. Die gezeigten Arbeiten bilden einen repräsentativen Ausschnitt aus dem Schaffenswerk Richters.

Durch eine ausgezeichnete Führung wurden die verschiedenen Gedanken und Hintergründe sowie auch die verschiedenen Techniken Richters erklärt, so dass das Verständnis für die Bilder in her-



Ein großformatiges Werk von Gerhard Richter hatte es den Besuchern aus Vilshofen besonders angetan.

vorragender Weise bei den Besuchern und Besucherinnen geweckt wurde. Mit großer Freude wurde

die Ankündigung von Halo Saibold begrüßt, daß der KGV am 10. März das Lenbachhaus in Mün-

chen und am 28. März die Chagall-Ausstellung in Bayer. Eisenstein besuchen wird. – eb